

Das Regionalbudget

in Frankfurt (Oder) steht seit dem 01.07.2007 als Instrument der zusätzlichen Arbeitsförderung zur Verfügung und unterstützt seit dem erfolgreich die kommunale Beschäftigungspolitik. Mit den geplanten Maßnahmen erhalten arbeitslose Frauen und Männer, besonders Langzeitarbeitslose, die Chance, sich in das gesellschaftliche Leben einzugliedern, sich zu aktivieren und auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes vorzubereiten.

Ziele:

- Verbesserung des Zugangs zu Beschäftigung
- Verbesserung der sozialen Eingliederung von arbeitslosen Frauen und Männern
- Anregung von Akteurskooperation und Netzwerkbildung vor Ort



Kontakt

Regionalbudget V der kreisfreien Stadt Frankfurt (Oder)

Ilona Matthus
Projektsteuerung Regionalbudget

Lindenstraße 7
15230 Frankfurt (Oder)

Tel.: 0335/2848898
E-Mail: matthus@skb-ffo.de



Bilderquelle: Stadtarchiv Frankfurt (Oder)

Das Regionalbudget V

der kreisfreien Stadt Frankfurt (Oder)



Beschäftigungsperspektiven eröffnen – Regionalentwicklung stärken

(Regionalbudget V 01.03.2012 – 28.02. 2015)



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Investition in die Zukunft



LAND
BRANDENBURG
Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen
und Familie



Gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg

Kurzdarstellung der Projekte des Regionalbudgets V



Berufsförderwerk e.V. - ÜAZ
der Bauwirtschaft Frankfurt (Oder)

www.bfw-bb.de

„Kompetent in Frankfurt – für Handwerk und Dienstleistung“

Das Projekt unterstützt die Aktivierung eines regionalen Fachkräftenachwuchses und Arbeitskräftebedarfes für zukünftige entstehende Engpässe in kleinen und mittleren Unternehmen, sozialen Einrichtungen und Verbänden der Stadt.



Deutsche Angestellten – Akademie GmbH

www.daa-ffo.de

„Kompetent in Frankfurt – für Gesundheitsförderung und Dienstleistung“

Die Bekämpfung der Langzeitarbeitslosigkeit erfordert eine Kombination von Arbeiten, Lernen und sozialer Betreuung unter Einbeziehung der Netzwerkpartner vor Ort mit Gesundheitsförderung.



Bildungszentrum Frankfurt (Oder) GmbH

www.bbw-frankfurt-oder.de

„Kompetent in Frankfurt – für den gewerblich-technischen Bereich erneuerbare Energien und präventiver Denkmalschutz“

Im Rahmen von Projektarbeiten durchlaufen die Teilnehmer/innen eine Kompetenzfindung in den verschiedenen Aktivierungsfeldern des Trägers. Die anschließende individuelle Phase erfolgt in einer berufsspezifischen Qualifizierung, im Praktikum oder in einer Arbeitserprobung in einem Unternehmen.



Handwerkskammer Frankfurt (Oder)
Region Ostbrandenburg

www.hwk-ff.de

„Fit für die Berufsausbildung, Handwerk – deine Chance!“

Begleitung und Coaching von Schulabgängern und Altbewerbern zur Integration in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt. Durchführung von praktischen Übungen und Praktika in Betrieben, sowie Nachbetreuung.



Bildungszentrum Handel, Wirtschaft
und Verwaltung GmbH

www.bzh-ff.de

„AGL – Arbeiten und gesund leben“

Das Projekt ist praxisorientiert mit Angeboten des Trägers und Praktikaphasen in Wirtschaftsunternehmen. Begleitende individuelle Gesundheitsorientierung zur Intensivierung der Integration auf den Arbeitsmarkt und Ausbildung.



Nestor Bildungsinstitut GmbH

www.nestor-bildung.de

„Coaching Center“ (zur vollständigen Marktintegration)

Ein Projekt zur nachhaltigen Integration arbeitsloser Frauen und Männer in ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis durch individuelles Coaching, Förderung, Qualifizierung und betriebliche Praktika.



TÜVRheinland®

Gemeinnützige Gesellschaft

TÜV Bildungswerk mbH

www.tuv.com/de

„Brückenschlag – wir für unsere Stadt“

Schwerpunkt des Projektes ist die Förderung von Aktivierungsmaßnahmen arbeitsloser Frauen und Männer zur Verbesserung ihrer Beschäftigungsperspektiven durch frühzeitige Einbindung in Unternehmen der Stadt Frankfurt (Oder) und Umgebung.